



Sukha

Hilfe für Indien und Nepal e.V.

Jahresbericht 2022/2023

Sukha

Hilfe für Indien und Nepal e.V.

Was bisher geschah

Die Gründungsmitglieder von Sukha e.V. kennen und lieben Indien und Nepal, denn viele von uns arbeiten als Yogalehrerinnen und leiten Reisen in diesen Ländern. So werden seit ca. 20 Jahren immer wieder private Hilfsprojekte inszeniert, um die Not von Mensch und Tier in Katastrophenfällen zu lindern. Das bezog sich auf Einzelschicksale sowie auf Nothilfen in Katastrophenfällen wie z.B. das Erdbeben in Nepal 2015. Sehr intensiv wurden unsere privaten Hilfsprojekte als während der Corona Lockdowns in Indien und Nepal eine akute Hungersnot ausbrach. Wir organisierten und förderten Armenküchen und Essensverteilung in Kathmandu/Nepal sowie in Bodhgaya und Varanasi in Nordindien. Dies war der Moment an dem der Verein gegründet wurde, um den Projekten einen professionellen Rahmen zu geben. der gemeinnützige Verein Sukha, Hilfe für Indien und Nepal e.V. wurde am 14.5. 2021 gegründet.



Jahresbericht 2022 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

Verein + Mitglieder

Amtgericht Düsseldorf, Vereinsregister Nr: 12089

Sitz des Vereines: Heyestrasse 67, 40625 Düsseldorf

Telefon: +49 1746222145

Mail: Minka@sukha-ev.de

Homepage: <https://www.sukha-ev.de>

Anzahl der Mitglieder 17

Fördermitglieder 5



Jahresbericht 2022 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

Mitglieder Stand 7.8.2023:

Minka Hauschild	1. Vorstand Geschäftsführung
Irene Hotz	2. Vorstand
Werner Tirre	Kassenwart
Christine Peters	Kassenprüferin
Anna Trökes	Gründungsmitglied
Birgit Hegemann	Gründungsmitglied
Marc Wey	Gründungsmitglied
Hadu Hoffmann	Gründungsmitglied
Michael Köhler	Mitglied
Franz Hutterer	Mitglied
Christa Trobisch	Mitglied
Andrea Rhein	Mitglied
Monika Grünen	Mitglied
Renu Li	Mitglied
Susanne Giebler	Mitglied
Petra Biehler	Mitglied
Andrea Kistenmacher	Mitglied
Daniela Hartmann	Fördermitglied
Claudia Behne	Fördermitglied
Regula Ziegler	Fördermitglied
Margarete Geppert	Fördermitglied
Andreas Killmann	juristischer Engel
Friedhelm Griepentrog	Steuer Engel
Christian von Wolkahof	Homepage und IT Engel

Homepage und Newsletter

- aktuelle Projekte
- Onlineshop
Die Schals der Women's Foundation of Nepal, sowie Schönes und Edles aus Nepal
- Vereinstätigkeit
Jahresbericht, Einnahme-Überschuss Abrechnung, Satzung
- Hintergrundinformationen durch Links
Schulsystem in Nepal, das alltägliche Leben von Mönchen und Nonnen, die Situation der Frauen und vieles mehr. Die Artikel sind im Hintergrund und durch Links in den Texten zu öffnen
- Der Blog berichtet über Aktuelles
- Der Newsletter erscheint ca. alle 2 Monate
- Die Homepage liegt bei Jimdo, der Newsletter läuft über Minkas Brevo Server.
- Beides wird ehrenamtlich von Christian von Wolkahof gewartet, vielen Dank dafür.



Mit den folgenden Partnern, Organisationen und Klöstern sind wir verbunden. Dabei setzen wir unsere Zuwendungen dort ein, wo sie gerade dringend gebraucht werden und stabilisieren durch kontinuierliche Unterstützung das Wachstum. Gelegentlich helfen wir einzelnen Menschen und Familien.



AN DIESEN ORTEN LIEGEN UNSERE PROJEKTE

BAD UND BILDUNG FÜR DIE NONNEN

- Lange kalte Winter und keine warme Dusche für die Ani's (Nonnen) aus Humla in Nepal. In der **Namkhyung Pema Ösal choeling Nunnery** leben 143 Ani's .
- Die Schule ist ein Brettverschlag, es fehlen gut ausgebildete Lehrer



Jahresbericht 2022 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

Einnahmen + Ausgaben

Verein 2022

Einnahmen vom 1.1. – 31.12. 2022

Spenden und Mitgliedsbeiträge **38.335,97 €**



Ausgaben vom 1.1. – 31.12. 2022

Projekte

ARM Helping Group, Varanasi, Indien	1924,13 €
Pancha Sila Publik School, Bodhgaya, Indien	139,00 €
Metta Hope and Challenge	4000,00 €
Street Dog Care, Kathmandu, Nepal	500,00 €
Buddha Tara Förderkreis	1000,00 €
Yalbang Kloster Humla	5767,74 €
Nepali Lotus Nun Association	2800,00 €
Asia Pacific School, Kathmandu	780,00 €
Geschenke für Projekte	647,50 €
	17.058,37 €

Vereinsverwaltung

Personalkosten gesamt	7413,21 €
Büro, Telefon	32,55 €
Werbekosten	664,80 €
Buchführung	250,00 €
Steuer- und Rechtsberatungskosten	1028,06 €
Internet	165,50 €
Kontogebühren	260,88 €
Projektreisekosten vom 12.8. – 4.10. 2022	2442,86 €
	12.257,86 €

Gesamt Ausgaben 29.716,23 €

Einnahmen + Ausgaben

Shop 2022



Shop Ausgabe

Wareneinkauf	4789,07€
Bürobedarf	32,13 €
Porto, Versand	459,37 €
Zinsen, Bankspesen	67,19 €

5347,76 €

Shop Einnahme

Umsatz	10774,07 €
Warenbestand	2515,89 €

13289,96 €

Einnahmen + Ausgaben

Verein 1. - 7. 2023

Einnahmen vom 1.1. – 31.7.2023

Spenden und Mitgliedsbeiträge 14.438,24 €



Ausgaben vom 1.1. – 31.7. 2023

Projekte

ARM Helping Group, Varanasi, Unterstützung Familie	200,00 €
Pancha Sila Public School, Bodhgaya, Indien	2500,00 €
Metta Hope and Challenge	1000,00 €
Asia Pacific School 1 Jahr Schulgeld	680,00 €
PAWS Thrissur Südindien	1009,48 €
Nepali Lotus Nun Assoziation	1020,00 €
Schulgeld Kusang Chödrön	200,00 €

6609,48 €

Vereinsverwaltung (ungefähr)

Personalkosten gesamt	4313,02 €
Bankgebühr	45,55 €
Administration + Internet	248,38 €
Fundraising Ausbildung+Bahnkosten	3989,30 €

8596,25 €

Gesamt Ausgaben 15.205,73 €

Einnahmen + Ausgaben

Shop 1. – 7. 2023



Jahresbericht 2022 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

Shop Ausgabe

Porto	50,21 €

	50,21 €

Shop Einnahme

Umsatz	3068,17 €
Warenbestand ca.	970,00 €

	4038,17 €

Tätigkeit des geschäftsführenden Vorstandes vom 1.8.22 – 10.8. 23

- Erstellen des Jahresberichtes sowie die Vor- und Nachbereitung der Mitgliederversammlung.
- Aufarbeitung der Projektaktivitäten, die Dokumentation von Fotos, Filmen und Berichten, die Ablage von Quittungen und Belegen, Empfangsbescheinigungen, Kontakt- und Kontodaten der Projektpartner.
- Mir ist eine persönliche Beziehung zu den Vereinsmitgliedern und SpenderInnen sehr wichtig. Ebenso zu unseren Projekten. Ich halte regelmäßig Kontakt. Alle involvierten Personen sollen gut informiert, gewürdigt und gesehen werden.
- Die Homepage wird immer wieder auf den neuesten Stand gebracht. Blogartikel informieren über die Projekte, in der Homepage sind mittlerweile viele Hintergrund Informationen zu finden, wenn man auf die internen Links auf den Seiten klickt.
- Die E-Mail Kontaktdatei ist im letzten Jahr gewachsen. Der Vereinsnewsletter geht an 275 Empfänger über meinen Newsletter-Server von Brevo. Manchmal sende ich ihn auch an alle meine Kontakte, das sind dann 1200 Personen. Die Öffnungsrate ist über 50%
- Zuerst hatte ich eine Excel-Datei erstellt mit den Konto Ein- und Ausgängen, die Spenderdaten und Projektdaten erfasst.
- Mittlerweile ist daraus eine umfangreiche Datei geworden, die von unserem Kassenswart Herr Werner Tirre gewissenhaft geführt wird. Das entlastet mich sehr!! Wir sind in engmaschigem Kontakt.
- Ein Flyer und eine Postkarte wurde erstellt und 2500 mal gedruckt. Mit dem Layout wurde Bettina Steinmetz aus Berlin beauftragt.
- Der Online Shop bleibt provisorisch, das klappt sehr gut und spart uns Kosten. Um den Online Shop ab Herbst 2022 wieder voll zu betreiben habe ich auf der Nepal Projektreise Waren gekauft (hauptsächlich bei der Women's Foundation of Nepal). Diese Ware wurde nach Deutschland gesendet, dort habe ich sie durchfotografiert, Preise festgesetzt, in den Online Shop eingepflegt, über Instagram und den Newsletter beworben, Bestellungen aufgenommen, Rechnungen geschrieben, die Waren versendet und Kontoeingänge überprüft. Da das sehr viel Arbeit ist, wird der Shop hauptsächlich ab Herbst über die Weihnachtssaison aktiv betrieben, im Sommer ist es ruhiger.
- Für die Yoga- und Meditationsinteressierten Menschen habe ich bei der Women's Foundation übergroße Wollschals anfertigen lassen. Sie sind als Meditationstücher geeignet und wurden gut verkauft.

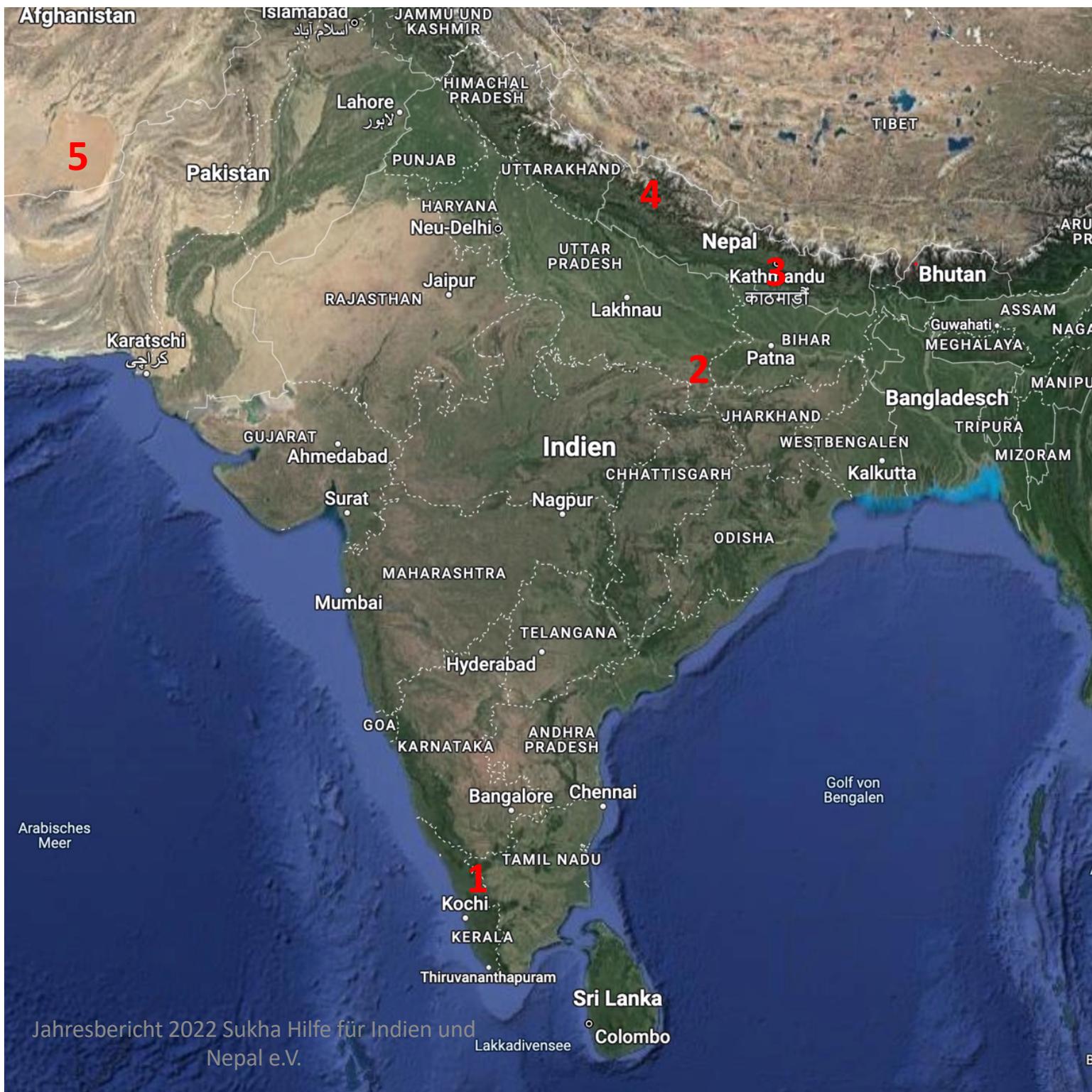
- **Anfang des Jahres 2022 habe ich eine Ausbildung zum Fundraising Referentin bei der Fundraising Akademie Frankfurt absolviert.** Die Ausbildung fand an 3 Seminaren zu je 5 Tagen in Berlin Grunewald statt. Ich konnte bei Anna Trökes in Berlin Zehlendorf wohnen. 2023 hat der Vorstand entschieden, dass die Ausbildung von Sukha e.V. finanziert wird. Das waren knapp 4000 €. Seitdem fühle ich mich viel sicherer und kompetenter in dieser Arbeit.
- **Projektreise Nepal Spätsommer 2022 für 7 Wochen**
- Seit dem Ende der Hungerhilfe während des Corona Lockdowns betrieb Sukha e.V. keine selbstinszenierten Projekte mehr, sondern unterstützt die uns persönlich bekannten Grassroot Organisationen, die im Sinne unserer Satzung arbeiten. Diese Projekte zu besuchen, neue Projekte anzustoßen und neue Waren für den Shop zu kaufen war der Grund für die Projektreise nach Nepal für 2 Monate in Spätsommer 2022.
- Mit dem Nonnenkloster im abgelegenen Nordwesten Nepals im Bundesland Humla wurde ein geeignetes Projekt gefunden, für welches sich Sukha nun engagiert. Uns war es wichtig, nicht nur humanitäre Not zu lindern, sondern sich auch dort zu engagieren, wo aktiv Segen und Heilsames erzeugt wird. Lesen Sie mehr zu dem Nonnenkloster hier auf der Sukha Seite, sowie im Blog.
- Mit vielen kleinen Filmen berichtete ich live von den Projekten und der Reise in verschiedenen WhatsApp Gruppen und in den sozialen Medien. Die Filme sind nun auf dem Youtube Kanal von Sukha zu finden wenn Sie bei Youtube: Sukha e.V. Playlist eingeben, gelangen Sie zu 115 Filmen die von dieser Reise berichten.
- **Die Reisekosten wurden von Sukha getragen, die Flüge wurden von Neue Wege Reisen gesponsert. Ein großes Dankeschön an Beide.**

- Der Herbst und Winter 2022 war gefüllt mit Arbeiten rund um den gut laufenden Online Shop, sowie mit allen anderen Tätigkeiten rund um den Verein.
- Im Februar 2023 reiste ich mit einer Gruppe von YogalehrerInnen nach Bodhgaya und Varanasi, hier konnte ich direkt und bar Spendengelder an die Pancha Sila Public School in Bodhgaya übergeben. Ein Bericht dazu ist ebenfalls im Blog zu finden.
- Im März 2023 hielt ich im Tibethaus Frankfurt einen Vortrag über das Leben in den abgelegenen Klöstern.
- Nun steht eine Reise zum Kailash im August 2023 kurz bevor und wir werden wieder die Klöster in Humla besuchen.
- Eine weitere gut gebuchte Reise entsteht in Zusammenarbeit von Neuewege Reisen und Sukha e.V. Es ist die Erlebnis- und Projektreise Ende September, Anfang Oktober 2023, rund um das Kathmandu Tal.

Vergütung des geschäftsführenden Vorstandes

Seit 1.12.2022 wurde mein Minijob bei Sukha auf 520,00 € angehoben.





An diesen Orten liegen die Projekte, welche wir zur Zeit unterstützen.

1. Paws Thrissur für Tiere in Not, Südindien
2. Pancha Sila Public School, Bodhgaya, Nordindien
3. Metta Hope and Challenge, Kathmandu
3. Nepal Buddhist Lotus Nun Assoziation
4. Nonnenkloster in Yangbar, Humla, Nepal
5. NAZO Hilfe für Frauen in Afghanistan

Paws Thrissur, Südindien

Paws Thrissur - Federation of Indian Animal Protection Organisation gehört dem Animal welfare Board of India an.

Große Namen für eine kleine und bis zum Anschlag engagierte Organisation, die vor ca. 7 Jahren in der Stadt Thrissur im Bundesstaat Kerala, Südindien gegründet wurde.

Anstatt zu heiraten und eine Familie zu gründen, zog es die junge Inderin Preethi Sreevalsan vor, ihr Leben den misshandelten und verletzten Tieren - meistens Hunde und Katzen - zu widmen.

Häufig in nächtlichen Einsätzen werden die Tiere von der Strasse gerettet, behandelt und in ein neues Zuhause vermittelt.

Da Anna Trökes regelmäßig Kerala zu einer Ayurvedakur bereist, kennt und begleitet sie Paws Thrissur seit vielen Jahren.

Wir freuen uns sehr Paws Thrissur in die von Sukha e.V. geförderten Projekte mit aufnehmen zu können.

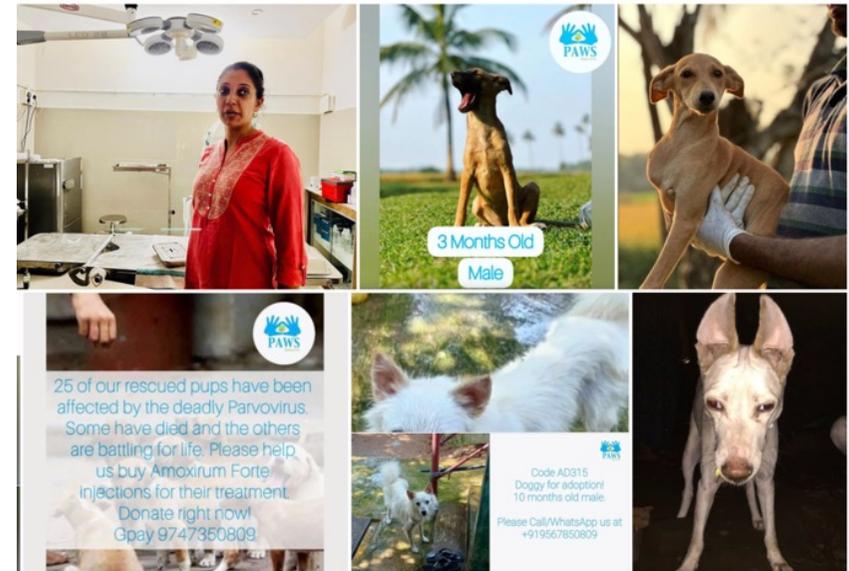
Häufig verfügen nepalesische und indische Hilfsorganisationen nicht über eine eigene Homepage,

sondern berichten auf Facebook und Instagram von ihren Aktivitäten um Spendengelder zu erbitten.

Sehr eindrucksvoll, aber auch mit viel Elend dokumentiert PAWS Thrissur auf der [Facebookseite](#) über ihre Tätigkeit.

Ebenfalls auf Instagram unter pawsthissur zu finden.

Jahresbericht 2022 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.



Pancha Sila Public School ,Bodhgaya, Indien

Der buddhistische Mönch Venerable Anuruddha betreibt eine kleine Schule für die Kinder aus sehr armen Familien. Mittlerweile erhalten dort 300 Kinder eine fundierte Grundschul-Ausbildung bis zur 8. Klasse, sowie eine Schulung in Ethik, Religion, und eine gute Vorbereitung für ein Leben in Würde und Anstand. Seit Jahren wird diese Schule auf unseren Reisen von uns unterstützt, in Pandemie Zeitezahlte Sukhaimmer wieder kleinere Beträge an diese Schule unter anderem um eine Leistenbruch Operation von Venerable Anuruddha zu finanzieren und um die Lehrergehälter sicherzustellen. Im Februar 2023 war ich mit einer Gruppe dort und konnte 2500,00 € von unserem Verein an Venerable überreichen.

Etwas später erreichen mich Fotos von dem Neubau eines Klassenzimmers und ein neues Gebiß für Venerable. Schon klar, dass diese Spende nicht für einen Neubau reicht, aber das Gesetz der Anziehung hat für weitere Spenden gesorgt. Wie schön, dass es diesen poetischen Ort gibt. Möge die Schule lange bestehen.



Metta Hope and Challenge Nepal

Geshe Lama Sonam Wangchen, ein nepalesischer Mönch des tibetischen Buddhismus betreibt mit neun Mitarbeitern seit zwölf Jahren diese kleine engagierte Organisation rund um das Kathmandu Tal.

Regelmäßig verteilen Sie warme Mahlzeiten an die Obdachlosen in Pashupathinat, Kathmandu. Auch engagieren Sie sich für die suchtkranken Jugendlichen, indem sie einen Entzug und eine Rehabilitation ermöglichen. In dem Waisenhausaus, welches von Hope and Challenge betrieben wird, leben ca. 150 Kinder. Während der Corona Pandemie war Hope and Challenge unablässig im Einsatz in der Speisung der Armen, und in der medizinischen Versorgung der Covid Erkrankten. Es wurde eine Isolierstation für Infizierte eingerichtet.

Im Altenheim leben ca. 30 Menschen, Alte sowie Geisteskranke. Diese Organisation wurde mehrfach in Nepal ausgezeichnet. Sie arbeitet unmittelbar an der Not, Armut, Krankheit, Sucht und Dreck.



The Nepal Buddhist Lotus Nun Association - „die Lotusnonnen“

Tough sind Sie, die Ladies, allesamt hochausgebildet in der großen Klosteruniversität Namdroling in Südindien.

Lopön ma's sind Sie, ein Titel, dem Master Degree vergleichbar. Nun seit Mai - sind alle fünf Damen zu Khenma's erhoben worden, einer Doktorwürde vergleichbar.

Damit sind Sie die ersten Kenma's in Nepal. Tatää!!

Wir gratulieren ganz herzlich und sind mächtig stolz auf "unsere" Nonnen. Vor ca. 7 Jahren haben diese 5 Nonnen die Nepali Lotus Nun Association gegründet. Damit gibt es eine Körperschaft, welche sich der Belange aller Nonnen des Landes- ganz gleich welcher Tradition - annimmt. Hauptsächlich bieten Sie in Ihrem Haus im tibetischen Stadtteil Boudha jenen Nonnen Unterkunft, die sich aus den Bergen nach Kathmandu zu einer medizinischen Behandlung begeben müssen.



Diese finden einen sicheren Schlafplatz und die Lotusnonnen betreuen den Krankenhaus Aufenthalt, neben Ihrer spirituellen und lehrenden Tätigkeit.

Ihre Werte und Ihr Selbstverständnis finden Sie auf unserer Sukha e.V. Homepage. Die Damen sind wohlsortiert, schnell, kommunizieren gerne und haben ihre Organisation gut im Griff. Für Sukha e.V. die perfekte Partnerorganisation, über die wir auch z.B. Einzelbetreuung und Patenschaften abwickeln können.

Jahresbericht 2022 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.

Das Nonnenkloster in Yangbar, Nordwest Nepal

Sukha e.V. möchte an den Segensstrom, den die Praxis dieser Klöster aussendet, angeschlossen sein. Daher möchten wir das Nonnenkloster unterstützen, indem wir ein neues Duschhaus mit warmem Wasser finanzieren, sowie die Gehälter der "weltlichen" Lehrer für Englisch, Mathe, Science tragen.

Umfangreiche Berichte zu diesem Projekt stehen auf der Sukha Homepage sowie im Blog.



NAZO Deutschland, Hilfe für Afghanische Frauen

[NAZO Deutschland e.V.](#) wurde 2003 von der Kölner Filmemacherin Elke Jonigkeit Kaminski gegründet. NAZO betrieb mehrere Ausbildungscamps für Frauen in Afghanistan, in dem sie ein Handwerk erlernten und damit Handel trieben, es gab Schulen, Läden, Schneidereien für Kleider und die Produktion von Lederwaren. Seit der Machtübernahme der Taliban im August 2021 hat sich die Lage der Frauen in Afghanistan extrem verschlechtert. NAZO verteilte 600 Lebensmittelpakete an die Familien der Frauen, die seit Jahren dieser Organisation angehören. Seit 2022 gibt es das Hühnerprojekt, [schauen Sie hier](#) Sukha e.V. arbeitet gerne mit NAZO zusammen.



The Women's Foundation of Nepal

Die Women's Foundation of Nepal wird von Sukha e.V. unterstützt, indem wir die Pashmina- Woll- und Seidenschals, welche von der Schwesterfirma Maheela produziert werden in unserem Onlineshop vertreiben. So sind wir ein bezüglicher und regelmäßiger Geschäftspartner der Women's Foundation.

Seit 40 Jahren engagiert sich die ausschließlich von nepalesischen Frauen geführte Organisation für die Rechte und Fürsorge der Frauen.

Sie betreiben Waisenhäuser, Mutter und Kind Häuser, eine Grundschule.

80 Arbeitsplätze bestehen durch die Produktion der hochwertigen Seiden – und Pashmina Schals, welche im Shop von Sukha e.V. käuflich zu erwerben sind.

Die Women's Foundation ist auch politisch aktiv. So zum Beispiel als 2015 nach dem Erdbeben in Nepal die Verfassung verabschiedet wurde. Die Women's Foundation ließ die für Frauen relevanten Grundrechte in leicht verständlicher Form in kleinen Broschüren drucken und verteilt sie landesweit in den abgelegenen Dörfern des Hochgebirges, damit die Frauen über ihre gesetzlichen Rechte informiert sind. Auch vor Gericht steht die Women's Foundation den Frauen äußerst streitbar zur Seite und beschäftigt mittlerweile 4 Rechtsanwältinnen.

Wenn junge Frauen aus der Auslands-Prostitution schwanger oder HIV infiziert zurückkehren, ist die Women's Foundation die erste Anlaufstelle.



Projekte von denen wir uns verabschiedet haben

ARM Helping Group Varanasi, Indien

10 Jahre lang hat die Familie Vishwas den Affenbaba betreut. Zwei warme Mahlzeiten bekam er täglich und immer wieder Taschengeld für Schnaps. In der Corona Hungerkrise in Varanasi hat Ritesh Vishwas über 7 Monate hinweg täglich Essen an bedürftige Menschen verteilt. Leider ist es Ritesh nicht gelungen eine Organisation zu gründen, die internationale Hilfgelder empfangen kann. Der Indische Staat mag keine internationale Zusammenarbeit zur zivilen Hilfe mehr und erschwert die Gründung erheblich. Sukha e.V. war nicht bereit die benötigten Schmiergelder aus dem Spendenvolumen zu finanzieren. Ritesh Vishwas hat eine großartige Arbeit geleistet und die Gründung unseres Vereins maßgeblich forciert. Ein herzliches Dankeschön und alles Gute auf seinem Weg. Wir bleiben freundschaftlich verbunden, wer weiß was sich entwickelt.

Puri's Kitchen, Kathmandu Nepal

Zur gleichen Zeit der Not wegen der Corona Pandemie hat die Familie von Puri Sherpa über Monate hinweg eine Armenküche eingerichtet, die von Sukha e.V. regelmäßig mitfinanziert worden ist. Als sich die Situation entspannte, hat Puri die Armenküche eingestellt und arbeitet nun wieder im Trekking Gewerbe. Es besteht weiterhin ein freundschaftlicher Kontakt, hauptsächlich über unsere juristische Inspirationsquelle Andreas Killmann.

StreetdogCare, Kathmandu, Nepal

2008 von der Deutschen Andrea Brinkmann gegründet, hat die Streetdogcare das Bewusstsein der Nachbarschaft für ihre Straßenhunde sehr verändert. Die Bevölkerung des Kathmandu Tales kümmert sich nun oft liebevoll um ihre Straßenhunde. Auch wird ein Saturday Camp an der Boudha Stupa betrieben, die Hunde der Stadt geimpft, kastriert und medizinisch betreut. Die StreetdogCare hat einen großen Zuspruch in der Stadt wie international. Wie schätzen ihre Arbeit sehr, aber sie braucht unsere Zuwendung nicht wirklich. Daher können wir nun PAWS Thrissur in Südindien unterstützen.

Katha Hijo Kho, Geschichten von früher, Nepal

Der engagierte junge Filmemacher Sujan Kunwar fährt in die abgelegenen Dörfer rund um das Annapurna Massiv um alte Menschen zu interviewen, deren Lebensgeschichte zu hören, und diese Interviews für das nepalesische Fernsehen aufzubereiten. Die Lebensgeschichten dieser alten Menschen bleiben so erhalten und wird gewürdigt. Häufig leben die Alten allein, denn die Jugend wandert in die Städte ab. Oft findet Sujan Altersarmut, denn normalerweise sorgt in Nepal der Familienclan für die alten Menschen. Doch es findet eine Vereinsamung statt.

Das Projekt wurde eingestellt, da Sujan Kunwar nach Australien ausgewandert ist. Alles Gute auf deinem Weg.

Arm Helping Group, Varanasi, Nordindien

Der [Affen Baba am Assi Ghat](#), wurde von uns acht Jahre lang mit zwei warmen Mahlzeiten am Tag, Kleider, Medikamenten und Taschengeld versorgt. Darum kümmerte sich

die Familie von Ritesh Vishwas, welche Lunchbox Mahlzeiten kocht und in den Büros verteilt.

Als ausgelöst durch den Corona Lockdown 2020 im März eine Hungersnot in der lokalen Bevölkerung ausbrach, hat die Familie Vishwas unablässig Essen gekocht und Nahrungsmittel verteilt. Säcke von Reis und Linsen wurden in Rikschas verladen und in den Slums der Stadt ausgeteilt.

Ca. 150 notleidende Menschen aus dem Umfeld des Assi Ghat in Varanasi erhielten täglich ein Packet mit Obst, Brot und Keksen- eine tägliche Mahlzeit über 5 Monate. [Hier der Bericht.](#)



Puris Kitchen in Kathmandu, Nepal

Während des Lockdowns der Corona Pandemie in Nepal eröffnete Puri Sherpa, ursprünglich aus dem Trekking Gewerbe kommend, eine Armenküche für jene Menschen, die in Not geraten waren. Wöchentlich wurden so circa 500 warme Mahlzeiten an Bedürftige verteilt. Drei Monate und somit 6000 Mahlzeiten konnten durch Sukha finanziert werden. [Hier der Bericht.](#)





Street Dog Care, Kathmandu, Nepal

Hunde leben in Nepal und Indien in Rudeln auf der Straße. Dabei sind deren Reviere häufig sehr klein. Sie leben ortsbezogen. Jeder der Kathmandu kennt, verbindet das nächtliche Hundegebell mit der Stadt. Die Streetdogcare wurde 2008 von der deutschen Andrea Brinkmann gegründet. Die Straßenhunde rund um Boudha Stupa litten an Hautkrankheiten, Bisswunden, Unterernährung. Auch vermehrten sie sich ständig.

Es gab in der Bevölkerung kein Bewusstsein für einen guten Umgang mit den Hunden, obwohl man sich einen gemeinsamen Lebensraum teilt. Dies hat sich nun geändert. Die Street Dog Care hat jeden Samstag an der Stupa sowie an anderen Orten der Stadt einen Stand, die Hunde werden geimpft, kastriert, operiert, gefüttert, Hautkrankheiten werden geheilt, die Bevölkerung für einen fürsorglichen Umgang mit den Hunden sensibilisiert.

Nun kümmert sich die Bevölkerung liebevoll um ihre Straßenhunde. Vielen Dank für diese jahrzehntelanger Arbeit, die wir gerne immer wieder mit einer Spende unterstützen.



Katha Hijo Kho, Geschichten von früher, Nepal

Der engagierte junge Filmemacher Sujan Kunwar fährt in die abgelegenen Dörfer rund um das Annapurna Massiv um alte Menschen zu interviewen, deren Lebensgeschichte zu hören, und diese Interviews für das nepalesische Fernsehen aufzubereiten.

Die Lebensgeschichten dieser alten Menschen bleiben so erhalten und werden gewürdigt. Häufig leben die Alten allein, denn die Jugend wandert in die Städte ab. Oft findet Sujan Altersarmut, denn normalerweise sorgt in Nepal der Familienclan für die alten Menschen. Doch auch hier findet eine Vereinsamung statt. So trifft dieses junge Team, welches den Geschichten der Alten lauscht, auf schlichte Verhältnisse. In einem zweiten Besuch bringen Sie das vorbei was diese Menschen brauchen: Kleidung, Nahrungsmittel und wiederholte Gesellschaft. Vier Filme sind durch unsere Unterstützung entstanden.



Jahresbericht 2022 Sukha Hilfe für Indien und Nepal e.V.



Sukha

Hilfe für Indien und Nepal e.V.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Interesse.

Weite Informationen finden Sie auf der Homepage

www.sukha-ev.de